

KONTAKT:

Vanessa Haße

Betriebliche Suchtberaterin

Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover, Deutschland

✉ hasse.vanessa@mh-hannover.de

☎ +49 511 532-5707

M19, Etage 2, Raum 1710

Geschäftsbereich I

Personal/Organisation – Betriebliches Gesundheitsmanagement

Medizinische Hochschule Hannover

Carl-Neuberg Straße 1, 30625 Hannover

www.mhh.de



Medizinische Hochschule
Hannover

SUCHTBERATUNG

INFORMATION UND PRÄVENTION
FÜR ALLE MITARBEITENDE DER MHH



**HILFE
ANNEHMEN:
VON DER
SCHWIERIGKEIT,
SICH DAS LEBEN ZU
ERLEICHTERN**



Wir unterstützen und begleiten Sie bei Fragen und / oder Problemen im Umgang sowohl mit Alkohol, Medikamenten, illegalen Drogen, als auch bei Verhaltenssüchten – z.B. exzessivem Internetgebrauch oder Spielsucht.

WORAN ERKENNE ICH EINE SUCHT?

- „Ich brauche das“ – Starkes Verlangen
- „Ich kann es nicht stoppen“ – Kontrollverlust
- „Es geht nicht mehr ohne“ – Abstinenzunfähigkeit
- „Ich brauche immer mehr“ – Toleranzbildung
- „Ich bin nicht mehr ich selbst“ – Entzugserscheinungen
- „Um mich herum wird es einsam“ – Rückzug aus dem Sozialleben

**STARK IST DER, DER ERKENNT,
DASS ER AUCH HILFE ANNEHMEN DARF.**



HILFE FINDEN:

- Betroffene Mitarbeitende
- Vorgesetzte
- Kolleg*innen
- Auszubildende

VERTRAULICHKEIT

Die Beratungsgespräche unterliegen der Schweigepflicht!

MIT DIESEN MASSNAHMEN HELFEN WIR IHNEN:

- Abklären des Problems und Behandlungsbedarfs
- Vermittlung in interne oder externe Beratungs- und Behandlungseinrichtungen
- Information zum Umgang mit suchtmittelabhängigen Mitarbeitenden, Kolleg*innen, Angehörigen oder Bekannten
- Information zum Stufenplan (Handlungsrichtlinien)
- Organisation von Schulungen und Präventionsveranstaltungen

Informationen rund um die Suchtberatung finden Sie ebenfalls auf unserer MHH-Internetseite:

www.mhh.de/personalberatung/abhaengigkeit